



02.06.2010

Protokoll der Vorstandssitzung der AktivRegion Alsterland e. V. vom 11.05.2010

Ort: Ahrensburger Rettungszentrum, **Am Weinberg 2, 22926 Ahrensburg**

Beginn: 18:05 Uhr

Ende: 20:10 Uhr

Teilnehmer:

Öffentliche Mitglieder

Ö	Borcherding	Günter		
Ö	Brors	Gerhard		
Ö	Dorow	Fabian		
Ö	Drenkhahn	Helmut		
Ö	Duda	Volker		
Ö	Freytag	Bernd		
Ö	Löchelt	Rainer		
Ö	Takla-Zehrfeld	Claudia		

WiSo-Partner

P	Bärwald	Ulrich		
P	Erxleben	Christian		
P	Fischer	Hanns		
P	Schop	Jochim		
P	Strehl	Axel		
P	Baumgarten	Margit		Bis 19.30 Uhr anwesend
P	Pahl	Johannes		
P	Sommer	Uwe		

Gäste

	Strunk	Axel		
	Bänsch	Frau		

Regionalmanagement

	Dr. Kuhn	Dieter		
	Günther	Mathias		
	Bollmann	Barbara		



Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2: Genehmigung des Protokolls vom 04.03.2010

TOP 3: Bericht des geschäftsführenden Vorstands

TOP 4: Bericht über Auswertung der LAG Befragung

TOP 5: Beschlussfassung Projekte

- Tourismusmanagement im Kreis Stormarn
- Themenrundweg Alsterland im Bereich Norderstedt und Tangstedt
- Kurs zur Ausbildung von Natur- und Landschaftsführern (LGS Norderstedt)
- Konzeptstudie „Optimierung der EBOE-Trasse als Freizeitradroute“

TOP 6: Aufnahme neuer Mitglieder

TOP 7: Termine

TOP 8: Verschiedenes

Zu 1:

Herr Löchelt als Vorsitzender eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, dankt Herrn Dorow für die zur Verfügungsstellung des Tagungsortes der Stadt Ahrensburg und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2:

Es wurden keine Einsprüche zum Protokoll der Sitzung vom 04.03.2010 erhoben und es wird somit einstimmig genehmigt.

zu 3:

Herr Löchelt berichtet aus dem geschäftsführenden Vorstand und lädt die Anwesenden zu zwei Terminen ein. Am **22.05.2010, 12:30 Uhr** wird auf **Gut Wulksfelde** das Bio-Restaurant und der Tiergarten durch den Ministerpräsidenten des Landes Schleswig-Holstein Peter-Harry Carstensen offiziell eröffnet. Die Weiterentwicklung von Gut Wulksfelde zu einem ökologischen Demonstrations-, Schulungs- und Erlebnishof wurde über die AktivRegion Alsterland gefördert. Die Kreispräsidentin Christa Zeucke und Herr Löchelt werden ein Grußwort sprechen. Nach der offiziellen Eröffnung können der Tiergarten erkundet und eine Kostprobe aus der Gutsküche genossen werden.

Am **22.06.2010** findet wieder eine Alsterland Exkursion statt. Verknüpft wird diese mit dem Besuch einer LEADER-Delegation aus Brandenburg, welche vom 20. – 23. Juni 2010 die AktivRegionen HolsteinsHerz und Alsterland kennenlernen möchte. Thematische Schwerpunkte sollen sein: Direktvermarktung und Dorfentwicklung. Die diesjährige Alsterland-Exkursion wird mit diesem Besuch verbunden, um gemeinsam unsere Region vorzustellen, Erfahrungen auszutauschen und auch von anderen LEADER-Regionen zu lernen.

Als nächstes berichtet er, dass vom LLUR für die Projekte Stormini und Elmenhorster Garten die Förderbescheide erteilt worden sind. Er entschuldigt sich bei den Vorstandsmitgliedern, dass für die Zustimmung des Projekts Oering erneuert das Umlaufverfahren benutzt wurde. Dieses sollte vermieden werden, aber aufgrund der zeitlichen Vorgaben war keine andere Möglichkeit gegeben.

Desweiteren wird mitgeteilt, dass den Leuchtturm-Projekten (finanziert aus GAK-Mitteln) ein Finanzausfall durch das Land Schleswig-Holstein droht. Dies würde bedeuten, dass eine Ko-Finanzierung von Projekten nicht mehr gewährleistet ist. Er bittet alle Anwesenden darum,

Vorstand

Rainer Löchelt
Jochim Schop
Herbert Sczech

Vereinsregister

Amtsgericht Lübeck
Eintrag VR 3050 HL
vom 07.11.2008

Bankverbindungen

Raiffeisenbank Südstormarn eG
BLZ: 200 691 77
Konto: 404 403

Sparkasse Holstein
BLZ: 213 522 40
Konto: 135 801 447



ihre Kontakte zu nutzen und diese Situation politisch tätigen Personen darzulegen, damit evtl. Einfluss genommen werden kann.

Für EU-finanzierte Projekte sind engere Bewertungskriterien erforderlich, der Entscheidungsspielraum wird dadurch eingeschränkt. Als Folge der finanziellen Einschränkung wird auch die „subjektive Strahlkraft“ von Projekten geschmälert. Herr Strunk vom LLUR erläutert diesbezüglich den Ablauf der Entscheidungsfindung bei Leuchtturmprojekten. Die Punktzahlen der Projekte werden nicht vom LLUR vorgegeben; sondern erfolgt durch die Abstimmung des Beirates. Dieser hat bei allen Entscheidungen den Focus auf dem Erhalt oder der Schaffung von Arbeitsplätzen.

Herr Löchelt betont nochmals die Wichtigkeit der Ko-Finanzierung von Gemeinschaftsprojekten und dass diese Gelder nicht wegfallen dürfen.

Anschließend berichtet er darüber, dass die Bewerbung der AktivRegion Alsterland als Pilotregion für Wegekonzepte, abgelehnt wurde.

Als Nächstes wurde über erste Ergebnisse der neuen Arbeitsstrukturen und der Arbeit in den 2010 eingerichteten Projektgruppen Bericht erstattet. Frau Takla-Zehrfeld berichtete stellvertretend für die PG Regionalpark, dass über die Gebietskulisse Alsterland – Wandsbek diskutiert wurde. Das Schwerpunktthema in dieser Region ist der Tourismus mit seinen Reit-, Rad- und Wanderwegen Wichtig sei es, Ziele zu formulieren und die Vorteile für die Regionen darzustellen und dabei die Gemeinden in die Entwicklung des Regionalparks Oberalster einzubinden. Dafür soll ein Workshop mit den Gemeinden stattfinden.

Herr Dorow gibt eine Zusammenfassung der ersten Sitzung der PG Marketing.

Wichtig ist ein einheitliches Erscheinungsbild für die AktivRegion aufzubauen, um als eine Region wahrgenommen zu werden. Grundlage dafür ist ein Kommunikationskonzept, das das Corporate Design (Farben, Formen, Schrifttypen etc.) festlegt. Dieses Kommunikationskonzept wäre dann bei der Umsetzung von Projekten, die aus dem Grundbudget finanziert werden, für den Projektträger bindend. Daher soll ein Auftrag an ein Büro vergeben werden, so ein Konzept zu erstellen. Eine entsprechende Angebotsabfrage wird vom Regionalmanagement durchgeführt.

Herr Günther vom RM berichtet aus der PG Rad- und Wanderwege, dass bereits Wanderwegen entwickelt wurden und Radwegerrouten derzeit noch ausgearbeitet werden.

Herr Duda (PG Reiten) berichtet, dass ein nächstes Treffen der Gruppe am 25.05.2010 stattfindet und die große Reitroute nach der Sommerpause fertig gestellt sein soll.

Herr Sommer gibt bekannt, dass für den 27.05.2010 ein Treffen des Jugendbeirates geplant ist. Schwerpunktthemen werden Projektanträge der Jugendfeuerwehr Tremsbüttel für die Anschaffung einer Nebelmaschine zur Simulierung von Brandrauch bei Übungen der Jugendfeuerwehr und die Anschaffung und Gestaltung eines Bauwagens für die Pfadfinder vom Stamm Nepomuk (DPSG) sein. Insgesamt ist er mit dem Verlauf aller Projekte sehr zufrieden.

zu 4:

Dr. Kuhn stellt die Ergebnisse der LAG-Befragung vor. Es wurden 23 Vorstandsmitglieder befragt und mit einer Rücklaufquote von 13 Bögen liegt die LAG Alsterland mit 56% 7 Prozentpunkte über dem Landesdurchschnitt von 49%. Abgefragt wurde unter anderem Einschätzungen zur Entwicklungsstrategie und deren Umsetzung, die Einbindung bei der Entscheidungsfindung und der Auswahl von Projekten aber auch nach der Zusammenarbeit im Vorstand selbst, mit der Geschäftsstelle und anderen AktivRegionen. Resümierend haben sich die Befragten zufrieden mit dem Prozess insgesamt und sehr verbunden mit der Region ausgesprochen. Dies zeigt sich auch in der sehr hohen Bereitschaft zum weiteren Engagement.

Es wird danach ein Selbstevaluierungsbogen der EU mit Bitte um Rückgabe im Laufe der Sitzung an alle Anwesenden verteilt.



zu 5:

Herr Dr. Kuhn stellt das **Projekt Tourismusmanagement im Kreis Stormarn** vor. Unter der Trägerschaft des Kreises Stormarn soll ein Dienstleistungsauftrag zur Einrichtung einer zentralen Anlaufstelle / eines „Kümmerers“ vergeben werden. Aufgabe dieser Vernetzungsstelle soll u. a. die Koordinierung im Bereich Tourismus sein. Weiterhin soll sie als Ansprechstelle für touristische Partner und Leistungsträger fungieren. Bereits im III Quartal 2010 soll das Ausschreibungs- und Vergabeverfahren durchgeführt werden. Weitere Umsetzungsziele für 2010 werden die Entwicklung eines umfassenden Marktauftrittes sein. Dieser soll die Einrichtung einer Infostelle als Backoffice, die Entwicklung eines Corporate Design und einen Internetauftritt mit Freizeitkarte einschließen.

Dr. Kuhn erläutert auf Nachfrage noch einmal das Finanzierungsmodell für die nächsten drei Jahre. Die zu beantragende Fördersumme beträgt für die AktivRegion Alsterland insgesamt maximal 75.000,00 € bzw. 55 % für die Jahre 2010 bis 2012, jährlich somit maximal 25.000,00 €. Da auch die AktivRegion Sachsenwald-Elbe in den nächsten Tagen über eine Beteiligung entscheidet, kann sich der Zuschuss noch verringern.

Da es keine weiteren Nachfragen gibt, wird über das Projekt Tourismusmanagement im Kreis Stormarn abgestimmt:

Herr Freytag verlässt vor der Abstimmung den Raum und nimmt nicht an der Abstimmung teil.

Beschlussfassung Projekt Tourismusmanagement Kreis Stormarn

„Dem Antrag auf Bezuschussung der Maßnahme in Höhe von maximal 25.000,00,- € jährlich für die Jahre 2010 bis 2012 aus dem Grundbudget der AktivRegion Alsterland wird zugestimmt“.

Ja Stimmen	Nein Stimmen	Enthaltungen
15 (8 WiSo/7 Öffentliche)	keine	keine

Als nächstes stellt Herr Dr. Kuhn das **Projekt Themenrundweg Alsterland im Bereich Norderstedt und Tangstedt** vor.

Unter der Projekträgerschaft der Stadt Norderstedt und der Gemeinde Tangstedt sollen Teilabschnitte des Rundweges für Wanderer und Radfahrer als Teil des integrierten Wegenetzes im westlichen Bereich der AktivRegion Alsterland ausgebaut werden. Dabei wird eine Beseitigung von langjährigen Konfliktbereichen zwischen Fußgängern, Radfahrern und Reitern angestrebt. Ziele der Maßnahme sind u. a. die Stärkung des touristischen Angebotes, die Einbindung in das vorhandene Wegenetz über Tangstedt in das Gebiet der Oberalsterniederung und zur EBOE-Trasse, womit auch eine Steigerung der Attraktivität der LGS Norderstedt erreicht werden könnte, und die Verbindung zum Rundweg der Klänge. Die PG Wandern und die PG Radfahren können bereits erste Ergebnisse in der Erarbeitung und Entwicklung von Zielen dieser Maßnahme aufweisen. Außerdem wurde im vergangenen Jahr ein Workshop zum Thema integriertes Wegenetz angeboten, in dessen Verlauf die Themenrundwege abgesprochen wurden.

Der Beirat der AktivRegion Alsterland hat in seiner Sitzung am 04.05.2010 für die Beantragung von Fördermitteln für Wegweisungssysteme und Informationsschilder die Empfehlung ausgesprochen die noch von der Projektgruppe Marketing zu erarbeitenden Richtlinien zu beachten.

Es wird zur Abstimmung zum Projekt Themenrundweg Alsterland im Bereich Norderstedt und Tangstedt gebeten.

Frau Takla-Zehrfeld verlässt vor der Abstimmung den Raum und nimmt nicht an der Abstimmung teil.



Die Stadt Norderstedt beantragt 55% bzw. 26.675,00 € für das Projekt Themenrundweg 5 Bereich **Norderstedt**.

Die Gemeinde Tangstedt beantragt 55 % bzw. 11.550,00 € für das Projekt Themenrundweg 5 Bereich **Tangstedt**.

Beschlussfassung Projekt Themenrundwege:

„Den Anträgen der Stadt Norderstedt und der Gemeinde Tangstedt auf Bezuschussung der Maßnahmen in Höhe von 26.675,-€ bzw. 11.550,- € für das Jahr 2010 aus dem Grundbudget der AktivRegion Alsterland wird zugestimmt. Für die Beantragung von Fördermitteln für Wegweisungssysteme und Informationsschilder sind die Richtlinien zu beachten, die die Projektgruppe Marketing erarbeiten wird.“

Ja Stimmen	Nein Stimmen	Enthaltungen
15 (8 WiSo/7 Öffentliche)	keine	keine

Als weiteres Projekt stellt Dr. Kuhn den **Kurs zur Ausbildung von Natur- und Landschaftsführern** (LGS Norderstedt 2011 gGmbH) vor.

Unter der Trägerschaft der LGS Norderstedt 2011 gGmbH soll ein Kurs zur Ausbildung von zertifizierten Natur- und Landschaftsführern für die AktivRegion Alsterland durchgeführt werden. Die Qualifizierungsmaßnahme untergliedert sich in vier Module mit einem Gesamtumfang von ca. 100 Unterrichtsstunden und Exkursionen zu charakteristischen Sehenswürdigkeiten oder Naturphänomenen. Thematische Schwerpunkte sollen sein: Naturkundliche Grundlagen der Region, Land – Natur – Kultur Schleswig-Holsteins, insbesondere der AktivRegion, Kommunikation, Methodik und Didaktik, Landesgartenschau Norderstedt 2011, Rahmenbedingungen zur Durchführung von Führungen, etc.

Ziele sind die Schaffung von neuen Arbeitsplätzen und Erwerbsmöglichkeiten durch die neue Qualifizierung. Die qualifizierten Personen könnten direkt zur Landesgartenschau Norderstedt 2011 in der AktivRegion Alsterland im Rahmen ihrer praktischen Ausbildung beschäftigt werden.

Die Kosten belaufen sich auf ca. 84.000,00 € abzüglich Eigenanteil der Teilnehmer (17.600,00 € brutto) für 2 Kurse mit insgesamt ca. 44 Teilnehmer/innen.

Der Beirat hat sich in seiner Sitzung am 04.05.2010 für das Projekt ausgesprochen, empfiehlt jedoch, dass die Ausbildung im Hinblick auf die Inhalte auch auf die Bedürfnisse der AktivRegion Alsterland zugeschnitten wird und dass das Regionsmanagement in die weitere Planung der Lerninhalte einbezogen werden soll. Angeregt wird, dass Hausarbeiten thematisch die Potentiale der AktivRegion und deren Nutzbarmachung behandeln sollten. Um eine Nachhaltigkeit zu gewährleisten, ist eine möglichst frühzeitig Vernetzungen mit touristischen Einrichtungen durchzuführen wobei die TeilnehmerInnen sich selbständig organisieren müssen. Die Zertifizierung soll nach einem nachvollziehbaren, anerkannten Standard erfolgen. Die TeilnehmerInnen sollen möglichst gleichmäßig aus der AktivRegion stammen.

In einer angeregten Diskussion wurde über die Auswahl der Interessenten für die Ausbildung gesprochen. Den Anwesenden ist es wichtig, dass die Auszubildenden aus dem Bereich der gesamten AktivRegion stammen und nicht nur aus der Region Norderstedt kommen. Die zukünftigen Natur- und Landschaftsführer sollen nach der LGS in anderen Bereichen der AktivRegion eingesetzt werden können. Es wird überlegt, wie eine langfristige Bindung an die AktivRegion für die dann ausgebildeten Teilnehmer hergestellt werden kann.

Die Landesgartenschau Norderstedt 2011 gGmbH beantragt einen Zuschuss aus dem Grundbudget der AktivRegion in Höhe 25.000,- € (= 45 % der förderfähigen Nettokosten von 55.500,- €)



Frau Takla-Zehrfeld und Herr Freytag nehmen nicht an der Abstimmung teil und verlassen vorab den Raum.

Beschlussfassung Ausbildung Natur- und LandschaftsführerInnen

„Den Antrag der Landesgartenschau gGmbH auf Bezuschussung der Maßnahmen in Höhe von 24.855,- € aus dem Grundbudget der AktivRegion Alsterland wird zugestimmt.

Die Ausbildung soll im Hinblick auf die Inhalte auch auf die Bedürfnisse von Alsterland zugeschnitten sein. Das Regionsmanagement soll in die weitere Planung der Lerninhalte einbezogen werden. Angeregt wird, dass Hausarbeiten thematisch die Potentiale der AktivRegion und deren Nutzbarmachung behandeln sollten. Um eine Nachhaltigkeit zu gewährleisten, sollten möglichst frühzeitig Vernetzungen mit touristischen Einrichtungen erfolgen und die TeilnehmerInnen sich selbständig organisieren. Die Zertifizierung soll nach einem nachvollziehbaren, anerkannten Standard erfolgen. Die TeilnehmerInnen sollen möglichst gleichmäßig aus der AktivRegion stammen.“

Ja Stimmen	Nein Stimmen	Enthaltungen
13 (7 WiSo/6 Öffentliche)	keine	keine

Als letztes Projekt zur Abstimmung stellt Dr. Kuhn die **Konzeptstudie „Optimierung der EBOE-Trasse als Freizeitradroute** vor.

Die ehemalige EBO - Bahntrasse von Henstedt - Ulzburg bis zur Kreisgrenze Stormarn, Gemeinde Sülfeld wird als eine verbindende Achse in der AktivRegion Alsterland gesehen. Diese Trasse führt über Bad Oldesloe als Radfahr-Route weiter über Trittau bis nach Schwarzenbek. Die EBO - Trasse wird im Zuge der Naherholung erheblich, vorwiegend von Radfahrern, frequentiert, befindet sich aber gemeindeweise sehr unterschiedlich in teils desolatem Zustand. Im Januar 2010 hat es eine Zusammenkunft des mit Vertretern aller betroffenen Gemeinden, vorwiegend der Bürgermeister, hierzu gegeben. Ebenfalls gab es schon positive Vorgespräche mit Kreis Stormarn zu diesem Vorhaben. Deren Anregungen für die weitere Umsetzung sind bereits eingeflossen.

Um über die AktivRegion Fördermittel für eine möglichst einheitliche Herrichtung und Instandsetzung der gesamten Trasse erhalten zu können waren sich alle Beteiligten einig, zunächst möglichst ein Konzept für die Optimierung der EBOE - Trasse als FreizeitRadRoute erstellen zu lassen. Die überschlägigen Kosten für die Erstellung eines Konzeptes belaufen sich brutto auf 6.600 €. Bei einer Förderung durch die AktivRegion von 55 % der Nettokosten verbleiben ca. 3.500 € für die Gemeinden. Die Bürgermeister der vertretenen Gemeinden Sülfeld, Nahe, Itzstedt, Wakendorf II und Henstedt - Ulzburg haben sich bereit erklärt, den jeweils verbleibenden Teilbetrag von danach 700,- € für die Konzepterstellung zu tragen.

Die Erstellung des Konzeptes beinhaltet folgende Leistungen: Vorhandene Unterlagen sichten und auswerten (z. B. Freizeitkarten, Beschreibung von Ausflugszielen, Gastronomie, ÖPNV, usw.); Örtliche Bestandsaufnahme der Mängel, Dokumentation und Auswertung (Wegebreiten, -decke, -zustand, Querungen, Sichtverhältnisse, Barrieren, Hindernisse, Beschilderung, Rastplätze); Konzeptentwurf unter Berücksichtigung des Qualitätsleitfadens der TASH; Empfehlungen für den Wegeausbau, die Ausschilderung, die Einrichtung von Rastplätzen, Standorte für Infotafeln, Empfehlung für Exkurse zu besonderen Zielen in der näheren Umgebung; Feststellung des Investitionsbedarfs; Kostenschätzung; Vorstellung und Abstimmung des Konzeptes in der Projektgruppe; Überarbeiten des Konzeptes gem. Abstimmungsergebnis.

Das Amt Itzstedt beantragt stellvertretend für die Gemeinden Sülfeld, Nahe, Itzstedt, Wakendorf II und Henstedt – Ulzburg einen Zuschuss aus dem Grundbudget der AktivRegion in Höhe 3.030,50 € (=55 % der förderfähigen Nettokosten von 5.510,- €) zur Erstellung eines Konzeptes für die Optimierung der EBOE - Trasse als FreizeitRadRoute.



Vor der Abstimmung verlassen Herr Duda und Herr Löchelt den Raum, nehmen nicht an der Abstimmung teil.

Beschlussfassung Projekt Konzeptstudie Optimierung der EBOE - Trasse

„Den Antrag des Amtes Itzstedt auf Bezuschussung der Maßnahmen in Höhe von 3.030,50 € aus dem Grundbudget der AktivRegion Alsterland wird zugestimmt“.

Ja Stimmen	Nein Stimmen	Enthaltungen
13 (7 WiSo/6 Öffentliche)	keine	keine

zu 6:

Es liegt dem Vorstand ein Antrag auf Mitgliedschaft vor. Laut §3 Abs. 5 der Vereinssatzung entscheidet der Vorstand über die Aufnahme von Mitgliedern. Antrag auf Mitgliedschaft hat Frau Sabine Völker-Horns aus der Gemeinde Struvenhütten gestellt.

Der Vorstand beschließt die Aufnahme einstimmig.

zu 7:

Termine:

- 28.05.2010 PG Radfahren + PG EBOE – 15:00 Uhr, Rathaus in Tangstedt
- 11.06.2010 PG Wandern – 13:00 Uhr, Rathaus Norderstedt
- 22.06.2010 Besuch der Delegation aus Brandenburg/Exkursion Alsterland 2010
13:00 Uhr, Gut Wulksfelde, Tangstedt

Da es keine weiteren Anfragen gibt, schließt Herr Löchelt um 20:10 Uhr die Sitzung.

gez. Rainer Löchelt
1. Vorsitzender

gez. Barbara Bollmann
f. d. Protokoll